



Doppelsieg für Conny Moser bei 10. Salzburger Frauenlauf

Salzburgs aktuelles Lauf-Aushängeschild Cornelia Moser hat beide Bewerbe im Rahmen des 10. Salzburger Frauenlauf für sich entschieden. Zum Auftakt gewann sie den 5,4km-Lauf in einer Zeit von 21:27 Minuten und startete nur gut 18 Minuten nach der Zielankunft bestens aufgewärmt in den Hervis-10km-Lauf, wo sie eine Spitzenleistung von 35:16 Minuten ablieferte. Damit verbesserte die 24-Jährige ihren eigenen Streckenrekord aus dem Vorjahr um acht Sekunden – trotz der sportlichen Belastung des 5,4km-Laufs davor.

Salzburgs aktuell beste Läuferin hat beim 10. Salzburger Frauenlauf eine weitere beeindruckende Talentprobe abgeliefert. Mit dem 5,4km-Lauf als Einstimmung in den Beinen gelang Cornelia Moser (LC Saalfelden), die von allen nur „Conny“ gerufen wird, beim Hervis-10km-Lauf eine fantastische Leistung. In einer Zeit von 35:16 Minuten jubelte sie auf der flachen und schnellen Strecke des Salzburger Frauenlauf über eine persönliche Bestleistung und einen neuen Streckenrekord. „Ich bin sehr zufrieden mit meiner heutigen Leistung. Das war ein großartiger Wettkampf mitten in einer Trainingsphase. Ich habe im 5,4km-Lauf etwas Kraft sparen können und habe deshalb über die zehn Kilometer ein sehr gutes Rennen zeigen können“, kommentierte die Pinzgauerin nach ihrem zweiten Sieg beim Hervis-10km-Lauf in Serie. Der Streckenrekord war bereits in ihrem Besitz, heuer lief die Saalfeldnerin um acht Sekunden schneller als bei ihrem Vorjahressieg. Die Endzeit von 35:16 Minuten bedeutete einen Schnitt von drei Minuten und 31 Sekunden pro Kilometer. „Diese Wettkämpfe sind für mich sehr wichtig. Wenn ich auf den Unterdistanzen noch schneller werde, dann werde ich auch im Marathon davon profitieren“, erklärte die Salzburger Landesrekordhalterin im Marathon und Halbmarathon. „Um so schöner, wenn eine solch gute Leistung bei einer so fantastischen Stimmung und bei so feinen Laufbedingungen gelingt wie heute hier im Volksgarten“, fügte sie lächelnd an.

Kontrollierter Auftakt

Den ersten Sieg des Tages feierte Conny Moser bei herrlichen Laufbedingungen mit strahlendem Sonnenschein, wolkenlosem Himmel, aber angenehmen Lauftemperaturen bereits beim 5,4km-Lauf. Nachdem sich die 24-Jährige frühzeitig absetzen konnte, reduzierte sie ihr Tempo etwas, um Kraft für den zweiten sportlichen Auftritt kurze Zeit später zu sparen, ohne jedoch Position eins zu gefährden. „Dieser Doppelstart ist ein wertvoller Impuls für mich inmitten eines Trainings, das auf die langen Distanzen ausgelegt ist“, erklärte Moser ihre Motivation für diesen Doppelstart und einzigartigen Doppelsieg in der nun zehnjährigen Geschichte des Salzburger Frauenlauf. Sie peilt einen schnellen Halbmarathon im Herbst und einen Angriff auf die persönliche Bestleistung im Marathon im Frühling 2019 an.

Sabine Hofer sehr zufriedene Zweite

Mit ihrer Klasse war Conny Moser natürlich vom Start weg die überlegene Läuferin beim Hervis-10km-Lauf. Dank der hervorragenden Bedingungen erzielten aber auch zahlreiche weitere

Partner



Pressekontakt:

Mag. Thomas Kofler
e thomas.kofler@sportimpuls.at
m +43-676/65 42 195



Salzburger Frauenlauf
Fürs Leben gerne laufen
1. Juli 2018

Teilnehmerinnen starke Leistungen. Sabine Hofer (LAC Salzburg), die im Vorjahr den 5,4km-Lauf gewann und Dritte im Hervis-10km-Lauf war, musste sich heuer nur der überlegenen Siegerin geschlagen geben, freute sich jedoch sehr über einen gelungenen Lauf: „Ich bin wirklich ausgesprochen zufrieden mit dieser Zeit. Zweite hinter Conny, mehr kann ich mir nicht wünschen.“ Die 56-Jährige erzielte eine beachtliche Leistung von 38:20 Minuten und fand lobende Worte für den Salzburger Frauenlauf: „Dieser Lauf ist immer bestens organisiert und ein wundervolles Erlebnis für mich. Besonders die Siege 2016 (im Hervis-10km-Lauf, Anm.) und 2017 (im 5,4km-Lauf, Anm.) sind für mich ganz spezielle Erinnerungen.“ Sabine Hofer war neben Conny Moser, Katarina Lovrantova und Angelika Tafatsch eine von vier ehemaligen Siegerinnen des Salzburger Frauenlauf, die anlässlich des zehnjährigen Jubiläums im Anschluss an die sportlichen Bewerbe von Veranstalterin Ruth Langer geehrt wurden.

Das Stockerl im Hervis-10km-Lauf komplettierte die Steirerin Pia-Maria Thoma in einer Zeit von 39:07 Minuten. „Ich bin wirklich sehr zufrieden. Seit sechs Jahren bin ich die zehn Kilometer nicht mehr so schnell gelaufen wie heute“, staunte die Läuferin aus Gröbming, die aufgrund ihres neuen Berufs nun wieder mehr Zeit für das Lauftraining findet. Angelika Tafatsch, 2014 Siegerin des 10km-Laufs, blieb nur knapp über der 40-Minuten-Marke und erreichte Rang vier.

Resch und Springer auf dem Podium des 5,4km-Laufs

Nur elf Sekunden hinter Conny Moser, die eine Zeit von 21:27 Minuten erreichte, kam Lucia Resch als Zweite des 5,4km-Laufs ins Ziel. Nicole Springer komplettierte das Stockerl in einer Zeit von 22:05 Minuten. Auf Position vier lief Katarina Lovrantova ins Ziel. Die Slowakin war vor drei Jahren über zehn Kilometer die Schnellste.

Über die Distanz von 5,4 Kilometern fand auch ein Bewerb für Walkerinnen statt. Den Schlusspunkt des sportlichen Programms stellte das Kids Race (eine Runde im Volksgarten) dar.

Grandiose Stimmung zum Jubiläum

Mit dem Salzburger Frauenlauf im Volksgarten fand die Bewegungsaktion „Frau läuft!“ zum großen Jubiläum ihren zehnjährigen Bestehens einen herausragenden Höhepunkt. Die Läuferinnen und Walkerinnen entfachten eine spürbare Frauenpower und genossen die herrliche Atmosphäre rund um die größte Aktivsportveranstaltung nur für Frauen und Mädchen im Bundesland Salzburg. Belohnt wurden die Teilnehmerinnen mit einem fantastischen Wetter, lautstarken Anfeuerungen der Zuschauer im Volksgarten und hinter der Ziellinie mit der exklusiven Jubiläums-Finisher-Medaille des Salzburger Frauenlauf. Ein spannendes Rahmenprogramm, beste Unterhaltung und köstliche Verpflegung luden zum gemütlichen wie stimmungsvollen Verweilen mit der gesamten Familie am Event-Gelände ein.

Auch im zehnten Jahr der Bewegungsaktion „Frau läuft!“ setzte Veranstalterin Ruth Langer gemeinsam mit der Österreichischen Krebshilfe Salzburg, treuer Partner von der ersten Austragung an, eine Charity-Initiative für das Thema Brustgesundheit der Frau um, an der sich zahlreiche Teilnehmerinnen mit Spenden beteiligten.

Partner

Oberbank
3 Banken Gruppe

 **STADT : SALZBURG**

AK | **SALZBURG**

wustenrot

 **LAND SALZBURG**

SHOPPING
Arena

Hervis

dm
HIER BIN ICH MENSCH
HIER KAUF ICH EIN

adidas

 **RÖMERQUELLE**

Stiegl

 **ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE SALZBURG**

Pressekontakt:

Mag. Thomas Kofler
e thomas.kofler@sportimpuls.at
m +43-676/65 42 195



Salzburger Frauenlauf

Fürs Leben gerne laufen

1. Juli 2018

Ergebnisse Salzburger Frauenlauf 2018:

5,4km-Lauf

| | |
|--|---------------|
| 1. Cornelia Moser (LC Saalfelden) | 21:27 Minuten |
| 2. Lucia Resch (Apothekerinnen Salzburg) | 21:38 Minuten |
| 3. Nicole Springer (Salzburg) | 22:05 Minuten |

Hervis-10km-Lauf

| | |
|-----------------------------------|-----------------|
| 1. Cornelia Moser (LC Saalfelden) | 35:16 Minuten * |
| 2. Sabine Hofer (LAC Salzburg) | 38:20 Minuten |
| 3. Pia-Maria Thoma (Gröbming) | 39:07 Minuten |

Kids Race Mädchen

| | |
|---|--------------|
| 1. Emily Mittenbühler (Tri Run Kuchl) | 3:09 Minuten |
| 2. Jessica Gufler (ITA / SV Schluderns) | 3:10 Minuten |
| 3. Lara-Juy Lussnig (Hallein) | 3:11 Minuten |

Kids Race Burschen (ca. 800m)

| | |
|--------------------------------------|--------------|
| 1. Maximilian Wimmer (Salzburg) | 3:25 Minuten |
| 2. Philip Wohlfahrt (SF Fischbachau) | 3:30 Minuten |
| 3. Florian Gstöttner (TEZ Salzburg) | 3:35 Minuten |

* Streckenrekord

Die vollständigen Ergebnisse des 10. Salzburger Frauenlauf und alle Informationen zum Event finden Sie unter www.frauenlauf.net

Partner



Pressekontakt:

Mag. Thomas Kofler
e thomas.kofler@sportimpuls.at
m +43-676/65 42 195